



Mitbetroffen. Aber nicht hilflos.

Wir sind für Sie da

Unsere MitarbeiterInnen haben langjährige Erfahrungen in der Suchttherapie und verfügen über entsprechende Qualifikationen. In unserem Team sind mehrere Berufsgruppen vertreten z.B.

- Diplom SozialpädagogInnen
- Diplom PsychologInnen
- Fachärztin für Psychiatrie und Neurologie
- Verwaltungsangestellte

Wissenswertes:

- Die Fachambulanz ist eine von den Kostenträgern anerkannte Behandlungsstelle
- Die Mitarbeitenden der Fachambulanz unterliegen der Schweigepflicht. Alles, was Sie sagen, wird streng vertraulich behandelt.
- Es ist unerheblich, welcher Konfession Sie angehören.

So erreichen Sie uns

Caritas Fachambulanz für erwachsene Suchtkranke
 Arnulfstraße 83
 80634 München
 Telefon (089) 724499-350
 Telefax (089) 724499-398
 E-Mail suchtambulanz@caritasmuenchen.de

Öffnungszeiten: Mo bis Do von 8.30 bis 16.30 Uhr
 Fr von 8.30 bis 15.30 Uhr
Anfahrt: Alle S-Bahnen bis Haltestelle Donnersbergerbrücke oder mit den Trambahnlinien 16 und 17 und Buslinien 53 und 63, jeweils bis Haltestelle Donnersbergerstraße.

Die Angehörigengruppe findet jeden 1. und 3. Donnerstag im Monat von 17.00 bis 18.30 Uhr statt.
 Rufen Sie uns an, und vereinbaren einen Termin für ein persönliches Informationsgespräch.



www.caritas-suchtambulanz-erwachsene-muenchen.de



08/2015/160_Änderungen und Irrtümer vorbehalten/Caritasverband der Erzdiözese München und Freising e.V. Fotos: Titelseite – Rafael Ben-AvChameleons Eye/fotolia.com; S. 2 – Kajak; S. 3 – Christian Ekblad/fotostockphoto.com; S. 4 – istockphoto.com; S. 5 – istockphoto.com; S. 6 – fotolia.com



Alkohol

Medikamente

Beratungsgruppe für Angehörige Suchtkranker

Fachambulanz für erwachsene Suchtkranke

LebensMut
stärker als Sucht





LebensMut stärker als Sucht

Der Therapieverbund Sucht München bündelt die Therapieangebote des Caritasverbands der Erzdiözese München und Freising e.V.

Unter der gemeinsamen Aussage „LebensMut. Stärker als Sucht“ wollen wir möglichst viele betroffene Menschen dazu ermutigen, ihr bisheriges Leben zu ändern.

Für Menschen, die den Mut haben, den ersten Schritt zu tun, bieten wir weiterführende Informationen und persönliche Beratungen zu den verschiedenen Suchtformen sowie Therapiemöglichkeiten an.

**„Wir ergänzen uns,
deshalb passen wir so gut zusammen.“**

In Fachambulanzen, Tageskliniken, Beratungsstellen kümmern wir uns um Suchtarten wie Medikamente, Drogen, Alkohol, Nikotin, Spielsucht, Essstörungen.

www.staerker-als-sucht.de



Die Angehörigengruppe ist für Sie da, wenn

- Sie das Gefühl haben, dass Sie am Ende Ihrer Kräfte sind,
- Sie das Gefühl haben, mitschuldig am Konsum Ihres Angehörigen zu sein,
- Sie denken, dass Ihr Angehöriger ohne Sie nicht zurechtkommen,
- Sie sich für sein Konsum schämen und sich sozial immer mehr zurückziehen.

Wenn Sie mit keinem über das, was Sie erleben, denken und fühlen, sprechen können, dann kann Ihnen der Besuch unserer Angehörigengruppe helfen.

In der Angehörigengruppe geht es um SIE.

Was die Angehörigengruppe für Sie tun kann

- Sie werden sehen, dass Sie nicht alleine sind und dass es außer Ihnen noch andere Menschen gibt, die sich in einer ähnlichen Lebenssituation befinden.
- Sie werden merken, dass es Ihnen gut tut, mit anderen Menschen über Ihre Gedanken und Gefühle zu sprechen.
- Sie werden Informationen zur Erkrankung und deren Auswirkungen auf die Betroffenen und die Familie incl. Kinder bekommen und dadurch die Situation besser verstehen und neue Handlungsmöglichkeiten entwickeln können.

Sie haben die Möglichkeit in Krisensituationen neben den Gruppensitzungen auch Einzelgespräche wahrzunehmen.

Die Angehörigenberatung wird durch unsere SozialpädagogInnen mit suchttherapeutischer Zusatzausbildung durchgeführt.